

# CHISENER INFO

---

Informationsblatt des Gemeinderates  
und der Gemeindeverwaltung Kiesen

Nr. 18  
Dezember 2002

---

Inhalt:

Die Seite des Gemeindepräsidenten .....	Seite 1
Mitteilungen Gemeinderat.....	Seite 3
Mitteilungen Gemeindeverwaltung .....	Seite 4
Öffnungszeiten Gemeindebibliothek.....	Seite 5
Mitteilung AHV-Zweigstelle.....	Seite 6
Einladung zum Silvesterapéro .....	Seite 7

---

## Die Seite des Gemeindepräsidenten

---

Bald ist Weihnacht, der Duft der vielen Guetzli-Bäckereien zieht durch die Strassen. Mit viel Liebe und Phantasie wurden die Adventsfenster gestaltet. Die Bewohner treffen sich jeden Abend bei einem Tee, bestaunen die Kreationen und nutzen die Gelegenheit, um miteinander zu plaudern.

*Dieser idyllische Ort ist Kiesen!*



In den Medien hören und lesen wir von gedämpfter Konjunkturstimmung, von Firmenschliessungen, steigender Arbeitslosenrate, Säbelrasseln, Ölteppichen und Milchgrounding. Einer sich ankündigenden Krise soll man mit einer positiven Haltung begegnen. Es gilt, sich am Guten und Zukunftsweisenden zu orientieren.

*Kiesen hat viel Positives!*

### **Verkehrsrichtplan**

Dieses Jahr konnte nach langer Projektarbeit, Vorprüfungen und Prüfungen der Verkehrsrichtplan genehmigt werden. Die Baukommission erhielt den Auftrag, in erster Priorität den Realisierungsplan für die Umgebung Schulhaus und neue Post, sowie der Strassengestaltung und Strassenmarkierung zu erstellen. In zweiter Priorität ist ein Beleuchtungskonzept zu erarbeiten, welches punktuell vollzogen werden kann. Im Weiteren ist uns wichtig, dass bei allen Massnahmen die Direktbetroffenen einbezogen werden. Im Jahre 2003 werden wir schrittweise die Umsetzung angehen.

*Kiesen ist für Sicherheit!*

### **Velosicherheit**

Die Verbesserung der Velosicherheit zwischen Kiesen und Wichtrach kommt voran. Das Baubewilligungsverfahren steht kurz vor dem Abschluss. Die Einspracheverhandlungen sind praktisch abgeschlossen und bereinigt. Ich danke allen Einsprechern für die konstruktiven Vorschläge und die positive Grundhaltung gegenüber dem Projekt. Es kam klar zum Ausdruck, dass alle eine Beruhigung der Kantonsstrasse begrüssen. Die Realisierung wird laut Kreisoberingenieur frühestens 2004 erfolgen.

*Kiesen hat offene Verhandlungspartner!*

### **Chisebach**

Auch an diesem Projekt wird intensiv gearbeitet. Zur Zeit führen die Projektverantwortlichen Verhandlungen mit den Gemeinden und Landbesitzern. Am 30. Januar 2003 wird das Projektteam die Gemeindevertreter informieren.

*Kiesen informiert!*

### **Dorfmatte**

Die Realisierung der Dorfmatte ist aus wirtschaftlichen Gründen ins Stocken geraten. Der Gemeinderat wird anfangs Jahr mit der Landbesitzerin eine Besprechung durchführen und ist auch offen für eine Anpassung der Überbauungsordnung. Wir sind nach wie vor überzeugt, dass in Kiesen ein sanftes Wachstum nötig ist.

*Kiesen wächst!*

### **Nahwärme Kiesen**

Dieses zukunftsweisende, ökologische Projekt ist abhängig von der Realisierung der Dorfmatte. Sobald bezüglich Dorfmatte Klarheit herrscht, werden wir auch hier wieder aktiv.

*Kiesen plant ökologisch!*

### **Industrie- und Gewerbeland**

Der Gemeinderat nimmt mit den Landbesitzern Kontakt auf und ist bereit, über eine Anpassung der Überbauungsordnung zu diskutieren.

*Kiesen braucht gesunde Betriebe und Arbeitsplätze!*

## **Gemeinderat und Kommissionen**

In den neu formierten Kommissionen und im Gemeinderat wird effizient und zielorientiert gearbeitet. Allen vielen herzlichen Dank für das Engagement.

*Kiesen hat engagierte Behördemitglieder!*

Wenn wir uns am Positiven orientieren, können wir unsere Kräfte gezielt einsetzen. Verwenden wir diese Energie für das Wohl unserer Mitmenschen.

In diesem Sinne danke ich für die Mitgestaltung an unserer Gemeinde und das Vertrauen im 2002. Ich wünsche Ihnen eine gesegnete Weihnachtszeit und für das neue Jahr viel Glück, Freude und gute Gesundheit.

*Verbringe nicht die Zeit mit der Suche  
nach einem Hindernis,  
vielleicht ist keines da.*

*Franz Kafka*

Der Gemeindepräsident  
Peter Baumgartner

---

## **GEMEINDERAT**

---

### **Beschlüsse der Gemeindeversammlung vom November**

#### 1. Voranschlag 2003

Dem Voranschlag mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 40'670 wurde zugestimmt. Die Gemeindesteuieranlage beträgt unverändert 1,74 Einheiten.

#### 2. Änderung Gebührentarif zum Abfallreglement

Die vorgeschlagene Änderung für die Neuregelung der Gebühren für die Tierkörperentsorgung wurde abgelehnt. Die Gemeinde bezahlt weiterhin die Gebühren für die Anlieferungen bei der regionalen Sammelstelle in Münsingen sowie die Hälfte der Kosten für die direkte Entsorgung ab Hof.

#### 3. Gemeindeverband Kirchgemeinde Wichtrach

Den Änderungen des Organisationsreglements wurde zugestimmt. Der Verband kann dadurch die Rechnungsprüfung einer externen Revisionsstelle übertragen.

#### 4. Regionale Kulturkonferenz

Die neuen Subventionsverträge für das Stadttheater Bern, das Symphonie-Orchester, das Kunstmuseum, das Historische Museum sowie für das neue Paul Klee-Zentrum wurden abgelehnt. Bis zur Beschlussfassung durch alle 84 Gemeinden der regionalen Kulturkonferenz bleibt nun offen, ob der Kanton die Verträge auch für die ablehnenden Gemeinden in Kraft setzen kann.

#### **SBB-Tageskarten**

Die Gemeinde Kiesen verfügt seit einigen Jahren über zwei Generalabonnemente der SBB.

Auch im nächsten Jahr stehen der Bevölkerung von Kiesen pro Tag zwei Tageskarten (sogenannte GA-Flexicards) zur Verfügung.

Der Verkaufspreis für eine Tageskarte beträgt unverändert Fr. 30.--.

Mit einer Tageskarte können Sie auf dem ganzen SBB-Netz sowie mit zahlreichen Privatbahnen und anderen Einrichtungen des öffentlichen Verkehrs durch die Schweiz reisen.

Die Tageskarten können weiterhin bei der Gemeindeverwaltung Kiesen bezogen werden. Reservationen sind auch online über das Internet unter "www.kiesen.ch (Rubrik Dienstleistungen)" möglich.

---

## GEMEINDEVERWALTUNG

---

### Abstimmungsdaten 2003

Daten für die eidgenössischen und kantonalen Volksabstimmungen und Wahlen:

- 9. Februar
- 18. Mai
- 19. Oktober
- 30. November

### Trinkwasserqualität

Gemäss den Analysen des Kantonalen Laboratoriums entspricht das Trinkwasser der Wasserversorgung Blattenheid den gesetzlichen Anforderungen.

#### Untersuchungsergebnisse:

Bakteriologische Qualität:

- Einwandfrei

Gesamthärte in franz. Härtegraden (f°):

- 12 – 35

Nitratgehalt in mg/l:

- 2 - 28

### Pass und Identitätskarte 2003

Der seit 1985 gültige Schweizer Pass wird auf den 01.01.2003 durch einen modernen, internationalen Vorgaben entsprechenden neuen Schweizer Pass ersetzt.

Der bisherige Pass kann bis zum eingetragenen Gültigkeitsdatum, aber längstens bis 31. Dezember 2007 verwendet werden.

**Verlängerungen oder Ergänzungen in bestehenden Pässen sind ab dem 01.01.2003 nicht mehr möglich.**

### Ordentlicher Pass 2003

Der Pass ist wie bisher persönlich bei der Gemeindeverwaltung zu beantragen. Mitzubringen sind ein aktuelles Passfoto (nicht älter als 1 Jahr) und, wenn vorhanden, der alte Pass. Die Lieferfrist für den neuen Pass beträgt drei Wochen.

Kindereinträge und Verlängerungen sind nicht mehr möglich.

### Provisorischer Pass 2003

Der provisorische Pass wird nur in dringenden Fällen ausgestellt, wenn die Zeit zur Erlangung eines ordentlichen Passes oder einer Identitätskarte nicht mehr ausreicht. Die Lieferfrist beträgt 5 Arbeitstage. Wird der provisorische Pass innert kürzerer Zeit benötigt, kann der Ausweis durch sogenannte Notpassstellen ausgestellt werden. Dafür gelten besondere Bestimmungen.

### Identitätskarte

Die Identitätskarte wird wie bisher bei der Gemeindeverwaltung persönlich beantragt. Mitzubringen sind ein aktuelles Passfoto (nicht älter als 1 Jahr) und, wenn vorhanden, die alte Identitätskarte.

**Die Lieferfrist beträgt neu drei Wochen.**

Bis jetzt konnte die Gemeindeverwaltung in dringenden Fällen eine sogenannte Not-ID ausstellen. Diese Möglichkeit besteht ab dem 1. Januar 2003 nicht mehr. In diesem Fall muss ein provisorischer Pass bestellt werden.

Jeder Verlust eines Passes oder einer Identitätskarte ist sofort der **örtlichen Polizei** zu melden. Ohne polizeiliche Verlustmeldung kann kein neuer Ausweis beantragt werden.

**Kombi-Angebot**

Neu können der Pass 2003 und die Identitätskarte gemeinsam, mit dem gleichen Formular, beantragt werden. Dies hat geringere Gebühren zur Folge.

**Verlust**

**Gebühren Pass 2003 und ID-Karte**

Ausweis	Preis	Gültigkeit
<b>Einzelausweise</b>		
Pass Erwachsene	Fr. 125.--	10 Jahre
Pass (Kinder 3 – 18 Jahre)	Fr. 60.--	5 Jahre
Pass (Kinder bis 3 Jahre)	Fr. 60.--	3 Jahre
ID-Karte Erwachsene	Fr. 70.--	10 Jahre
ID-Karte (Kinder 3 – 18 Jahre)	Fr. 35.--	5 Jahre
ID-Karte (Kinder bis 3 Jahre)	Fr. 35.--	3 Jahre
Provisorischer Pass	Fr. 105.--	max. 12 Monate
<b>Kombi-Angebot (Pass und ID-Karte)</b>		
Erwachsene	Fr. 138.--	10 Jahre
Kinder (3 – 18 Jahre)	Fr. 73.--	5 Jahre
Kinder (bis 3 Jahre)	Fr. 73.--	3 Jahre

**Die Gebühren sind bei der Antragstellung bei der Gemeindeverwaltung zu bezahlen.**

**GEMEINDEBIBLIOTHEK**

Die Bibliothek im Untergeschoss des Gemeindehauses bleibt bis am 4. Januar 2003 geschlossen. Das Bibliotheksteam ist ab Montag, 6. Januar 2003 wieder für Sie da.

**Öffnungszeiten:**

Montag 18.30 – 20.00 Uhr  
Donnerstag 18.30 – 20.00 Uhr  
Samstag 10.00 – 11.00 Uhr

---

## AHV-Zweigstelle

---

Die wichtigsten Änderungen bei der AHV/IV auf den 1. Januar 2003

- Erhöhung der AHV/IV-Renten um durchschnittlich 2,4 Prozent
- Erhöhung der Ergänzungsleistungen
- Erhöhung des Mindestbeitrages
- Senkung Beitragssatz für die Arbeitslosenversicherung (ALV)

### Altersrenten

Die monatliche Altersrente beträgt neu bei voller Beitragsdauer mindestens 1'055 Franken und höchstens 2'110 Franken.

### Witwenrenten

Die monatliche Witwen- bzw. Witwenrente beträgt neu bei voller Beitragsdauer mindestens 844 Franken und höchstens 1'688 Franken.

### Invalidenrenten

Die ganze monatliche Invalidenrente beträgt neu bei voller Beitragsdauer mindestens 1'055 Franken und höchstens 2'110 Franken.

Die halbe monatliche Invalidenrente beträgt neu mindestens 528 Franken und höchstens 1'055 Franken.

Die monatliche Viertelsrente der IV beträgt neu mindestens 264 Franken und höchstens 528 Franken.

### Ergänzungsleistungen

Der Bundesrat hat die Höchstbeträge für den allgemeinen Lebensbedarf für Alleinstehende auf 17'300 Franken angehoben; für Ehepaare auf 25'950 Franken.

Ebenfalls auf den 1. Januar werden die Durchschnittsprämien der Krankenpflegeversicherung für die Berechnung der Ergänzungsleistung erhöht. Für Alleinstehende auf 3'132 Franken für Kinder auf 828 Franken und für Erwachsene in Ausbildung auf 2'268 Franken. In den bernischen Heimen wird per 1. Januar 2003 ein neues Einstufungssystem mit elf Pflegestufen eingeführt. Nähere Auskünfte dazu erteilen die Heimverwaltungen.

### Arbeitslosenversicherung (ALV)

Der Beitragssatz für jährliche Lohnsummen bis Fr. 106'800 wird von 3,0 auf 2,5 Prozent gesenkt, der Solidarbeitrag für jährliche Lohnsummen zwischen Fr. 106'801 und Fr. 267'000 von 2,0 auf 1,0 Prozent.

### Mindestbeiträge

Der jährliche AHV/IV-Mindestbeitrag für Selbständigerwerbende und Nichterwerbstätige wird auf den 1. Januar 2003 auf 425 Franken erhöht (bisher 390).

# Mitternachtsapéro

am Silvester

**Dienstag, 31. Dezember 2002**

Die Glocke im "Türmli" an der Bernstrasse wird am 31. Dezember um Mitternacht das alte Jahr verabschieden und das neue Jahr 2003 begrüßen.

Wir laden alle ein, beim Türmli gemeinsam auf das neue Jahr anzustossen. Selbstverständlich sind auch Ihre Gäste willkommen.

Die Einwohnergemeinde Kiesen offeriert Ihnen von 23.30 Uhr bis 00.30 Uhr einen Apéro beim Milchwirtschaftlichen Museum an der Bernstrasse.



Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Mit freundlichen Grüßen

EINWOHNERGEMEINDE KIESEN  
GEMEINDEVERWALTUNG KIESEN

Behörden und Verwaltung wünschen  
der Bevölkerung frohe und besinnli-  
che Weihnachtstage sowie ein gutes  
neues Jahr

